

# JAHRESBERICHT 2021



Die Hilfs- und Förderstiftung der Neuapostolischen Kirche Schweiz

## Das Wort des Präsidenten des Stiftungsrates



Jürg Zbinden

### Inhalt

- 2 Das Wort des Präsidenten des Stiftungsrates
- 3 Tätigkeitsbericht
- 9 Bilanz
- 10 Betriebsrechnung
- 11 Geldflussrechnung
- 12 Rechnung über die Veränderung des Kapitals
- 13 Anhang zur Jahresrechnung 2021
- 17 Leistungsbericht
- 19 Bericht der Revisionsstelle

*Was geschehen ist, ist geschehen und lässt sich auch nicht mehr ändern. Die Zukunft hingegen schon. Darauf sollten wir unser Tun und Wirken ausrichten, unsere Kräfte einsetzen. Deshalb – lasst uns neugierig und mutig bleiben und mit Gottvertrauen nach vorne schauen.*

*Mitunter werfen wir trotzdem einen Blick zurück, um Bilanz zu ziehen, um gewonnenes Wissen oder Erfahrungen in Zukunft positiv einzusetzen oder um sich einfach an schöne, freudige Momente zu erinnern.*

*Ein Jahresbericht ist ein solcher Blick zurück. Er zieht Bilanz über das Erreichte und dokumentiert, was im zurückliegenden Jahr dank Ihrem Engagement, liebe Spenderinnen und Spender, und dem Einsatz der vielen Glaubensgeschwister in allen Ländern des Bezirksapostelbereichs Schweiz umgesetzt werden konnte. Und dies trotz der vielerorts infolge der Pandemie nach wie vor schwierigen Lebensverhältnisse.*

*Ich bin sehr dankbar für diese grosszügige Unterstützung. Sie ermöglicht die Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten für Gottesdienste, Sonntagschule und kirchlichen Unterricht. Weiters können Aus- und Weiterbildungen für Amtsträger und Lehrkräfte, Musikschaffende durchgeführt sowie Hilfeleistungen für sozial schwache Glaubensgeschwister in allen von der Neuapostolischen Kirche Schweiz betreuten Ländern erbracht werden.*

*Von Herzen danke ich Ihnen allen für Ihr Mittragen und Wohlwollen und hoffe, dass Sie die Stiftung NAK-Diakonia weiterhin tatkräftig unterstützen.*

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Zbinden'.

Jürg Zbinden

## Tätigkeitsbericht

Der Stiftungsrat tagte im Berichtsjahr mehrmals und befasste sich mit der Prüfung laufender Projekte. Darüber hinaus begutachtete und genehmigte er entsprechend dem Stiftungszweck zahlreiche neue Hilfs- und Förderprojekte sowie Unterstützungsbeiträge für sozial schwache Glaubensgeschwister aus den Ländern des Bezirksapostelbereichs Schweiz. Weiters erfolgte die Abnahme der Jahresrechnung 2020 und des Jahresberichts 2020.

Die ordentlichen Sitzungen fanden am 13.04., 17.08. und 14.12 statt. Dringliche Projekte



Versammlung Amtsträger in Danes (Rumänien)

wurden auf dem Zirkulationsweg genehmigt. Die Zusammensetzung des Stiftungsrates blieb unverändert.

### Jahresrechnung 2021

Im Berichtsjahr sind der Stiftung 459 (Vorjahr 500) Einzelspenden von Dritten ohne Zweckbindung im Wert von CHF 291 405.44 (+7,12 % gegenüber Vorjahr) zugegangen. Die Neuapostolische Kirche Schweiz wies der Stiftung aus ihrem im Jahr 2021 eingenommenen Dankopfer einen Beitrag von CHF 824 777.90 zu.

Im Jahr 2021 konnte eine Erbschaft über CHF 12 594.00 entgegengenommen werden. Es wurden keine zweckgebundenen Spenden und Sammlungen vereinnahmt.

Alle eingegangenen Einzelspenden wurden, ohne gegenteiligen Wunsch der Spender, schriftlich verdankt oder bestätigt.

Die Geschäftsführung, das Führen der Buchhaltung, das Ver-



Im Gottesdienst in Recești (Moldawien)

danken der Spenden und die Projektbearbeitung belastete die Neuapostolische Kirche Schweiz der Stiftung aufgrund einer Leistungsvereinbarung. Die Jahresrechnung 2021 zeigt Erträge von total CHF 1 128 777.34. Der Gesamtaufwand beträgt CHF 2 532 405.61. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses von CHF 539 558.99 resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 864 069.28. Dieser wird mit dem Stiftungskapital verrechnet, das nun mit insgesamt CHF 15 453 774.26 bilanziert.

## Mittelverwendung

Im Berichtsjahr konnte die Stiftung NAK-Diakonia zahlreiche kirchliche und soziale Projekte in den Ländern des Bezirksapostelbereichs umsetzen. Deren Genehmigung erfolgte nach einer eingehenden Prüfung und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse vor Ort.

Entsprechend dem Zweck und den geltenden Ausführungsbestimmungen der Stiftung wurden 2021 Beiträge an Projekte aus den folgenden Hilfs- und Förderbereichen ausgerichtet:

- Aus- und Weiterbildung von Amtsträgern

- Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften des kirchlichen Unterrichts
- Kirchlicher Unterricht für Kinder und Jugendliche
- Kinder- und Jugendaktivitäten
- Förderung sowie Aus- und Weiterbildung Musik
- Bereitstellung und Instandhaltung der Kircheninfrastruktur
- Unterstützung von Grossanlässen, z. B. Stammapostelgottesdienste, Jugendtage
- Unterstützung von Glaubensgeschwistern in schwierigen Lebenssituationen

Was den finanziellen Aufwand betrifft, lag der Förderbereich rund um die Bereitstellung und die Instandstellung von kirchlich genutzten Liegenschaften (ausgenommen die Schweiz) im Berichtsjahr an oberster Stelle. Geografisch lag der Schwerpunkt auf den Ländern Österreich, Spanien und Rumänien.

Die Pandemie sorgte auch 2021 für schwierige soziale Verhältnisse in einigen Ländern des Bezirksapostelbereichs Schweiz. Die Zahl der Unterstützungsge-

suche nahm zu, ebenso die finanziellen Beiträge an betroffene Glaubensgeschwister.

Die Zielsetzung, in den Ländern des Bezirksapostelbereichs Schweiz die bestmöglichen Voraussetzungen für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinden zu schaffen, erfordert entsprechend gezielte Massnahmen, teilweise mit einer Laufzeit über zwei oder mehr Jahre. Die Schwerpunkte der Stiftungstätigkeit lagen im Berichtsjahr in der Aus- und Weiterbildung von Amts- und Funktionsträgern wie Lehrkräften, Musikschaaffenden etc. sowie in der Förderung von Kinder- und Jugendaktivitäten.

Einige Beispiele werden in diesem Jahresbericht näher vorgestellt:

### **Nothilfe nach Überschwemmungen**

Heftige Gewitter mit Starkregen führten Ende Juni 2021 im Jura (Schweiz) zu teils massiven Überschwemmungen. Keller und Wohnungen standen unter Wasser. Glaubensgeschwister waren direkt betroffen. Die Stiftung



Ein Bild der Verwüstung im Jura nach dem heftigen Unwetter

NAK-Diakonia leistete rasch finanzielle Unterstützung für die Betroffenen und konnte so die Notsituation wirksam lindern.

### Ein dreifaches Juhui

Kinder aus den Bezirken Zürich-Süd, Zürich-Nord und Schaffhausen (Schweiz) reisten am 17. Juli 2021 für eine Woche nach Engelberg. Unter dem Motto „Miteinander – Füreinander“ erlebten die Kinder mit den Betreuenden tolle, eindrückliche und erlebnisreiche Tage. Sie wohnten in dieser Zeit im Ferienhaus Juhui. Und Juhui von der ersten bis zur letzten Sekunde war auch die Stimmung unter den Teilnehmenden. Und das dritte Juhui? – Die Kinder freuen sich schon auf das nächste KiLa.



Die KiLa-Teilnehmenden

### „Here we are – here we go“

Nach der langen Corona-Zeit, in welcher die Jugendzusammenkünfte stark eingeschränkt waren, freute sich die Jugend sehr auf die Jugendtage. Die Vorfreude bei den Jugendlichen der deutsch- und französischsprachigen Schweiz auf die Jugendtage vom 21./22. August 2021 war riesig. Einige pandemiebedingte Einschränkungen gab es zwar nach wie vor, doch konnten sie die tolle Stimmung nicht trüben.

Jugendliche eines Bezirkes – oder aus mehreren zusammen – trafen sich unter dem Motto „Here we are – here we go“ dezentral an verschiedenen

Orten. Die Programmgestaltung oblag den Veranstaltenden vor Ort. Fixpunkte waren ein Workshop zum Thema „Freude und Leid teilen“ und der Gottesdienst mit Bezirksapostel Jürg Zbinden, der in Zofingen stattfand



Jugendtage 2021 in der Schweiz

und an die verschiedenen Orte übertragen wurde.

### „ONE OF US“

Letztmals zusammen sein konnten die Jugendlichen aus Österreich am IJT 2019. Entsprechend gross war die Freude, als feststand, dass die Jugendtage 2021 stattfinden können und noch grösser, als sich die Jugendlichen am Wochenende vom 10.–12. September 2021 unter dem Motto „ONE OF US“ trafen und die Gemeinschaft genossen. Spiritualität erleben, gemeinsam singen und musizieren, Kontakte pflegen, persönliche Begegnungen und Gespräche – sowie der Gottesdienst am Sonntag als Höhepunkt – prägten diese Jugendtage.



Gottesdienst an den Jugendtagen 2021 in der Schweiz

### Tina und Jay und ihre Orgel

Zwei kleine Kirchenmäuse leben in der Orgel in der Kirche in Bern-Ostermundigen (Schweiz). Sie kennen das Instrument in- und auswendig. Aufmerksam und mit grossen Augen hörten rund 30 Kinder mit ihren Begleitpersonen Tina und Jay an diesem Samstag, 11. September 2021 zu. Die beiden Mäuse waren gesprächige Gastgeber und freuten sich, wenn ihre Gäste aktiv mitmachten: Es wurde gesungen, geklatscht, gefragt, gelacht, gelauscht und ... gestaunt – zum Beispiel über die Zahl 1400. Mit so vielen Pfeifen nämlich kann diese Orgel Klänge erzeugen.

### Mit Leben füllen

Die Leitenden Kommunikation der Bezirke (LKB) Spaniens trafen sich am 18. September

2021 in Madrid. Ebenso drei Wochen später die LKB Italiens. Erfahrungsaustausch und Fortbildung standen im Zentrum der beiden Tagungen. Dabei lag der Schwerpunkt auf dem vor einiger Zeit eingeführten neuen Internet-auftritt im gesamten Bezirks-apostelbereich Schweiz.

Informationen über Glauben, Gemeinschaft und die Kirche als Organisation sind notwendig. Davon lebt eine Website jedoch nicht. Sie mit Leben zu füllen, mit Wort und Bild dem Besuchenden zu zeigen, was die Gemeinschaft neuapostolischer Christen ausmacht, sie auszeichnet, ist eine der wichtigsten Aufgaben eines LKB. In den beiden Tagungen wurden Tipps im Umgang mit



Mit Tina und Jay lernen Kinder die Orgel kennen

den technischen Hilfsmitteln und zur Erarbeitung von redaktionellen Beiträgen vermittelt und mit praktischen Beispielen deren Anwendung geübt.

### Förderung des kirchlichen Unterrichts

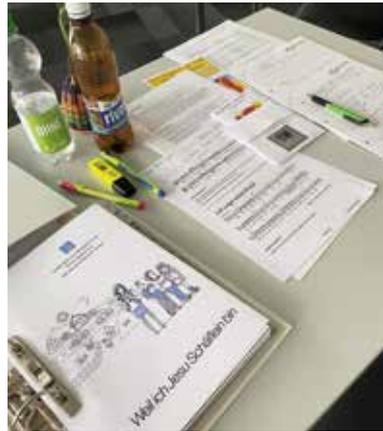
Die Kinder haben schon von klein auf ihren Platz in der Kirchengemeinde. Sie nehmen an Gottesdiensten teil und werden in der Vorsonntagschule, Sonntagschule, im Religions- und Konfirmanden-



Workshop an den Jugendtagen 2021 in Österreich

unterricht mit Hilfe stufenge-rechter Lehrmittel unterrichtet.

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen gerichtet. Entsprechende Angebote werden jedes Jahr im Bezirksapostelbereich Schweiz angeboten. Eine dieser Fortbildungen fand am 28./29. August 2021 statt. 34 interessierte und motivierte Lehrpersonen aus der deutschsprachigen Schweiz nahmen daran teil und befassten sich an den beiden Tagen mit folgenden Themen: Methoden und Hilfsmittel der einzelnen Unterrichtsstufen, Umgang mit dem jeweiligen Lehrmittel, Musik im Unterricht, Verhalten und Entwicklungs-



*Schulungsunterlagen für Lehrpersonen*

stand der Kinder, Kindertheologie, Rahmenbedingungen des Unterrichts.

### „Auch Regen hält uns nicht auf“

Seit vielen Jahren wird Kuba durch den Bezirksapostelbereich Schweiz betreut. Die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse sind für die Bevölkerung wie auch für die Kirchen in diesem Land nicht einfach. Davon direkt be-

troffen sind unsere Glaubensgeschwister. Sie mit den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu unterstützen einerseits und andererseits die Entwicklung der neapostolischen Kirche vor Ort zu

fördern, gehört zu den Aufgaben der Stiftung NAK-Diakonia.

Besonders hart getroffen wurde Kuba von der Corona-Pandemie. Dies führte dazu, dass über sechs Monate die Kirchen ihre Türen schliessen mussten. Ende Oktober 2021 waren erstmals wieder Gottesdienste möglich. Es regnete an diesem Sonntag in Strömen. Davon liessen sich die Glaubensgeschwister nicht



*Gottesdienst in Santiago de Cuba*

abhalten. Zu gross waren Dankbarkeit und Freude, wieder gemeinsam Gottesdienst erleben zu können.

### Individuelle Unterstützung

Glaubensgeschwister können aufgrund schwieriger Lebenssituationen in soziale Not geraten. Mit individueller Unterstüt-



*In Madrid trafen sich die Leitenden Kommunikation Spaniens zur Fortbildung*



*Der Soziale Beratungsdienst unterstützt Glaubensgeschwister in schwierigen Lebenssituationen bei sozialen und finanziellen Fragen*

zung bemüht sich die Stiftung, den Betroffenen mit einmaligen finanziellen Nothilfen zu helfen.

Eine zusätzliche Hilfe für betroffene Glaubensgeschwister bietet in der Schweiz der Soziale Beratungsdienst. Bei sozialen und finanziellen Problemen beraten und informieren die ehrenamtlichen, fachlich kompetenten Mitarbeitenden die Klientinnen und Klienten und suchen gemeinsam mit ihnen Lösungen, immer nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe.

Seit etlichen Jahren wird zudem im gesamten Bezirksapostelbereich Schweiz eine Weihnachtsaktion durchgeführt. Je nach Land werden in der Vorweihnachtszeit gezielt Lebensmittel-

pakete oder Gutscheine an sozial schwache Glaubensgeschwister abgegeben.

### **Kircheninfrastruktur**

In den Ländern des Bezirksapostelbereichs Schweiz verfügt die Neupostolische Kirche über teils eigene Liegenschaften und teils gemietete kirchliche Räumlichkeiten, deren Unterhalt mit erheblichem finanziellem Aufwand verbunden ist. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel wurden wie in den Vorjahren durch die Stiftung NAK-Diakonia bereitgestellt. Davon ausgenommen sind die Liegenschaftsaufwendungen in der Schweiz.



*Stammapostel Jean-Luc Schneider im Gottesdienst in Kápolnásnyék*

Nach zweijähriger Bauzeit konnte in Steyr (Österreich) das neue Kirchengebäude geweiht und seiner Bestimmung übergeben werden. Darüber hinaus erfolgten diverse Renovationen und Erneuerungen unter anderem in Alicante (Spanien), Cavnic (Rumänien), Hévíz (Ungarn) sowie Wien-Donaustadt und Kirchbichl (Österreich).

Mehrere Infrastrukturprojekte sind in Planung, beispielsweise in Burlăceni, Cucioaia (Moldawien), Bukarest, Cluj, Reghin (Rumänien), Budapest (Ungarn) und Marsiconuovo (Italien).

### **Missionstätigkeit**

Gemäss Stiftungszweck leistet die NAK-Diakonia finanzielle Unterstützungsbeiträge an mehrere Missionsreisen. Im Berichtsjahr 2021 waren dies insbesondere die Gottesdienste von Stammapostel Jean-Luc Schneider von Mitte September in Kápolnásnyék (Ungarn) und die Missionsreisen des Bezirksapostels Anfang August nach Moldawien und Mitte Dezember nach Rumänien.

# Bilanz

per 31. Dezember

			<b>2021</b>	<b>2020</b>
		Anhang Ziffer	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>	<b>Umlaufvermögen</b>			
	Flüssige Mittel	2.1	2 033 238.99	2 899 787.80
	Forderungen ggb. nahe stehenden Organisationen	2.2	–	736 824.07
	Sonstige Forderungen		62 403.75	56 944.47
	<i>Total Umlaufvermögen</i>		<i>2 095 642.74</i>	<i>3 693 556.34</i>
	<b>Anlagevermögen</b>			
	Wertschriftendepot ZKB		14 978 123.23	12 630 355.00
	<i>Total Anlagevermögen</i>		<i>14 978 123.23</i>	<i>12 630 355.00</i>
	<b>Total Aktiven</b>		<b>17 073 765.97</b>	<b>16 323 911.34</b>
	<b>Passiven</b>	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten ggb. nahe stehenden Organisationen		2.3	1 613 923.91	–
Treuhandkonto IJT 2019			6 067.80	6 067.80
<i>Total kurzfristiges Fremdkapital</i>			<i>1 619 991.71</i>	<i>6 067.80</i>
<b>Organisationskapital</b>				
Grundkapital			100 000.00	100 000.00
Freies Kapital			15 353 774.26	16 217 843.54
<i>Total Organisationskapital</i>			<i>15 453 774.26</i>	<i>16 317 843.54</i>
<b>Total Passiven</b>			<b>17 073 765.97</b>	<b>16 323 911.34</b>

## Betriebsrechnung

für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr

			<b>2021</b>	<b>2020</b>
		Anhang Ziffer	CHF	CHF
<b>Ertrag</b>	Zuwendungen der Stifterin		824 777.90	847 552.95
	Spenden ohne Zweckbindung		291 405.44	272 045.10
	Erbschaften ohne Zweckbindung		12 594.00	–
	Spenden mit Zweckbindung		–	194.37
	<i>Total Erträge</i>		<i>1 128 777.34</i>	<i>1 119 792.42</i>
<b>Aufwand</b>	<b>Leistungen Seelsorge</b>	2.4		
	Reisespesen		-118 875.15	-78 775.95
	Kirchliche Aufwändungen		-394 678.01	-275 575.18
	Liegenschaftenaufwand / Investitionshilfen		-1 904 721.53	-1 330 729.32
	<i>Total Leistungen Seelsorge</i>		<i>-2 418 274.69</i>	<i>-1 685 080.45</i>
	<b>Administrativer Aufwand</b>	2.5		
	Büro- und Verwaltungsaufwand		-114 130.92	-108 413.98
	<i>Total administrativer Aufwand</i>		<i>-114 130.92</i>	<i>-108 413.98</i>
<b>Betriebsergebnis</b>			<b>-1 403 628.27</b>	<b>-673 702.01</b>
<b>Finanzergebnis</b>	Finanzertrag	2.6	614 986.85	639 589.16
	Finanzaufwand	2.7	-75 427.86	-94 252.50
	<i>Total Finanzergebnis</i>		<i>539 558.99</i>	<i>545 336.66</i>
<b>Jahresergebnis</b>			<b>-864 069.28</b>	<b>-128 365.35</b>
	<i>Zuweisungen freies Kapital</i>		<i>864 069.28</i>	<i>128 365.35</i>
<b>Jahresergebnis nach Zuweisungen</b>			<b>–</b>	<b>–</b>

## Geldflussrechnung

	2021	2020
	CHF	CHF
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		
Jahresergebnis	-864 069.28	-128 365.35
Kurserfolg aus Finanzanlagen	-510 601.19	-630 458.50
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	736 824.07	966 968.84
Abnahme (+) / Zunahme (-) sonstige Forderungen	-5 459.28	-9 856.10
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten	1 613 923.91	–
<i>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</i>	<b>970 618.23</b>	<b>198 288.89</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Veränderung Finanzanlagen	-1 837 167.04	153 468.50
<i>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</i>	<b>-1 837 167.04</b>	<b>153 468.50</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-866 548.81</b>	<b>351 757.39</b>
<b>Zunahme (Abnahme) flüssige Mittel</b>		
Anfangsbestand per 01.01.	2 899 787.80	2 548 030.41
Endbestand per 31.12.	2 033 238.99	2 899 787.80
<i>Zunahme / (Abnahme) flüssige Mittel</i>	<b>-866 548.81</b>	<b>351 757.39</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in CHF	Bestand 01.01.2021	Zuweisungen	Interne Transfers	Bestand 31.12.2021
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>				
Grundkapital	100 000.00	–	–	100 000.00
Freies Kapital	16 217 843.54	–	-864 069.28	15 353 774.26
Jahresergebnis	–	-864 069.28	864 069.28	–
<b>Organisationskapital</b>	<b>16 317 843.54</b>	<b>-864 069.28</b>	<b>–</b>	<b>15 453 774.26</b>

in CHF	Bestand 01.01.2020	Zuweisungen	Interne Transfers	Bestand 31.12.2020
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>				
Grundkapital	100 000.00	–	–	100 000.00
Freies Kapital	16 346 208.89	–	-128 365.35	16 217 843.54
Jahresergebnis	–	-128 365.35	128 365.35	–
<b>Organisationskapital</b>	<b>16 446 208.89</b>	<b>-128 365.35</b>	<b>–</b>	<b>16 317 843.54</b>

## Anhang zur Jahresrechnung 2021

(in Schweizer Franken)

### 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) sowie den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) erstellt.

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden im Berichtsjahr angewandt:

**Bilanz:** Die Wertschriften werden zum Kurswert bilanziert. Die Bilanzierung der übrigen Aktiven und Passiven erfolgt zu Nominalwerten.

**Betriebsrechnung:** Die Betriebsrechnung wird nach dem Bruttoprinzip geführt. Das bedeutet, dass Aufwändungen und Erträge konsequent getrennt werden.

**Fremdwährungsumrechnung:** Erträge und Aufwändungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden zu Jahresendkursen bewertet. Die daraus entstehenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

**Vollzeitstellen:** Die Stiftung NAK-Diakonia beschäftigt keine Mitarbeitenden.

### 2 Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

#### 2.1 Flüssige Mittel

	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
Postfinance	462 362.88	442 018.61
Credit Suisse	1 210.59	1 370.59
Zürcher Kantonalbank	1 569 665.52	2 456 398.60
<b>Total</b>	<b>2 033 238.99</b>	<b>2 899 787.80</b>

<b>2.2 Forderungen ggb. nahe stehenden Organisationen</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
Kontokorrent NAK Schweiz	–	736 824.07
<b>Total</b>	<b>–</b>	<b>736 824.07</b>

<b>2.3 Verbindlichkeiten ggb. nahe stehenden Organisationen</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
Kontokorrent NAK Schweiz	1 613 923.91	–
<b>Total</b>	<b>1 613 923.91</b>	<b>–</b>

Das Kontokorrent mit NAK Schweiz wurde im Jahr 2022 wieder ausgeglichen.

## 2.4 Leistungen Seelsorge

<b>Liegenschaftenaufwand / Investitionshilfen</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Österreich	1 310 347.25	769 087.02
Spanien	239 364.07	116 590.67
Italien	112 708.69	15 873.30
Moldawien	98 598.70	49 730.64
Rumänien	91 528.82	154 689.92
Ungarn	46 684.31	167 239.78
Slowenien	4 023.21	8 539.44
Bulgarien	1 466.48	48 550.69
Tschechien	–	427.86
<b>Total</b>	<b>1 904 721.53</b>	<b>1 330 729.32</b>

<b>Grossanlässe</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Ungarn	7 992.83	–
Moldawien	4 405.91	2 133.39
Spanien	564.09	1 766.77
Österreich	–	2 923.55
<b>Total</b>	<b>12 962.83</b>	<b>6 823.71</b>

**Ausbildungskosten**

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Schweiz	72 551.38	41 479.41
Österreich	24 445.14	1 276.25
Rumänien	18 069.47	17 112.15
Spanien	13 184.47	12 421.11
Kuba	13 124.54	16 718.70
Moldawien	3 469.76	1 445.15
Ungarn	521.68	–
Italien	–	2 081.76
<b>Total</b>	<b>145 366.44</b>	<b>92 534.53</b>

**Kinder- und Jugendaktivitäten**

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Schweiz	32 121.30	8 180.00
Österreich	21 384.72	3 150.07
Moldawien	7 538.20	7 934.57
Rumänien	1 010.13	8 143.28
Spanien	857.98	182.73
Italien	–	876.35
<b>Total</b>	<b>62 912.33</b>	<b>28 467.00</b>

**Musikunterstützungen**

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Schweiz	6 348.60	4 338.00
Moldawien	717.10	2 564.59
Spanien	–	548.64
<b>Total</b>	<b>7 065.70</b>	<b>7 451.23</b>

<b>Unterstützungen</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Schweiz	124 074.10	82 157.03
Moldawien	43 590.03	25 300.58
Spanien	33 437.03	33 459.94
Österreich	29 526.31	36 320.70
Rumänien	21 473.96	18 224.50
Italien	14 890.73	10 779.97
Kuba	7 164.17	–
Ungarn	6 010.21	7 126.46
Bulgarien	3 315.15	3 528.76
Tschechien	1 764.17	2 176.72
<b>Total</b>	<b>285 245.86</b>	<b>219 074.66</b>

<b>Zusammenfassung Leistungen Seelsorge</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Liegenschaftenaufwand / Investitionshilfen	1 904 721.53	1 330 729.32
Grossanlässe	12 962.83	6 823.71
Ausbildungskosten	145 366.44	92 534.53
Kinder- und Jugendaktivitäten	62 912.33	28 467.00
Musikunterstützungen	7 065.70	7 451.23
Unterstützungen	285 245.86	219 074.66
<b>Total</b>	<b>2 418 274.69</b>	<b>1 685 080.45</b>

<b>2.5 Administrativer Aufwand</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Büro- und Verwaltungsaufwand	111 532.17	105 946.48
Sonstige Verwaltungskosten	2 598.75	2 467.50
<b>Total</b>	<b>114 130.92</b>	<b>108 413.98</b>

Die NAK Schweiz belastet der Stiftung die Verwaltungsaufwändungen aufgrund einer Leistungsvereinbarung.

<b>2.6 Finanzertrag</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Wertschriftenerträge	186 222.91	168 670.74
Kursveränderungen Wertschriften	332 336.45	467 760.02
Kursgewinne Fremdwährungen	96 427.49	3 158.40
<b>Total</b>	<b>614 986.85</b>	<b>639 589.16</b>

**2.7 Finanzaufwand**

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Kursverluste Fremdwährungen	24 481.37	46 104.40
Bankspesen	50 946.49	48 148.10
<b>Total</b>	<b>75 427.86</b>	<b>94 252.50</b>

**3 Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe**

Gemäss Stiftungsurkunde versteht sich der Stiftungsrat als leitendes Organ. Sämtliche Mitglieder arbeiten ehrenamtlich.

**4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2021 massgeblich beeinflussen könnten.

## Leistungsbericht

**Zweck der Stiftung**

Die Stiftung bezweckt die Verbreitung des christlichen Glaubens und christlicher Wertvorstellungen neuapostolischer Prägung. Sie unterstützt Gebietskirchen (Neuapostolische Kirchen in einem Land) und ihr nahe stehende Institutionen mit Finanz- oder Sachmitteln bei der Erbringung kirchlicher Dienste. Zudem erbringt sie Nothilfe-, Förder- und Unterstützungsbeiträge an Mitglieder (natürliche und juristische Personen) der Neuapostolischen Kirche im In- und Ausland.

Die Stiftung beschafft oder finanziert Immobilien, kirchliche Infrastruktur und Sachmittel wie beispielsweise Fahrzeuge, Musikinstrumente, Geräte (z.B. Personal Computer, Mobiltelefone usw.), Drucksachen, Büroeinrichtungen, usw.

Im Weiteren finanziert die Stiftung die Instandhaltung oder Instandsetzung kirchlicher Infrastruktur, Gemeinschaftsanlässe und Ausbildungsveranstaltungen im kirchlichen und kirchennahen Kontext.

Weiter hat die Stiftung zum Zweck, im Sinn der christlichen Nächstenliebe Nothilfe an Mitglieder der Neuapostolischen Kirche im In- und Ausland zu leisten. Nothilfe kann sowohl Finanz- als auch Sachmittel beinhalten. Die Stiftung kann Zuwendungen an Einzelpersonen, an neuapostolische Organisationen oder an der Neuapostolischen Kirche nahe stehende Institutionen leisten. Zuwendungen oder Hilfen erfolgen insbesondere in Notsituationen, in Katastrophenfällen und in schwierigen oder besonderen Lebenssituationen. Solche Zuwendungen können in Form von Geld- und Sachleistungen, aber auch in Form von verzinslichen oder unverzinslichen Darlehen erfolgen.

**Urkunde**

Stiftungsurkunde vom 7. Juli 2015

### **Leitende Organe und ihre Amtszeit**

		Amtszeit bis
Stiftungsrat	Jürg Zbinden, Präsident	30. Juni 2024
	Reto Keller	30. Juni 2024
	Roger Brülisauer	30. Juni 2024
Geschäftsführung	Andreas Grossglauser	
Buchhaltung	Bruno Schuster	
Zeichnungsart	Kollektivunterschrift zu zweien	

### **Verbindungen zu nahe stehenden Organisationen**

Als nahe stehende Organisationen der Stiftung gelten die Neuapostolische Kirche Schweiz sowie die von ihr betreuten ausländischen Gebietskirchen.

### **Aufsicht und Revisionsstelle**

Aufsichtsbehörde	keine, da Kirchenstiftung
Revisionsstelle	Consultive Revisions AG, Gertrudstrasse 1, 8400 Winterthur

### **Gesetzte Ziele und Beschreibungen der erbrachten Leistungen**

Siehe Details im Tätigkeitsbericht 2021

## Bericht der Revisionsstelle



### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung NAK-Diakonia, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 9 bis 18) der Stiftung NAK-Diakonia für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Winterthur, 5. Mai 2022

#### Consultive Revisions AG

Martin Graf  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Tatjana Widmer  
Zugelassene Revisionsexpertin

# NAK | DIAKONIA

Stiftung NAK-Diakonia  
Ueberlandstrasse 243  
CH-8051 Zürich

Telefon +41 (0)43 268 38 38  
Mail [info@nak-diakonia.ch](mailto:info@nak-diakonia.ch)  
[www.nak-diakonia.ch](http://www.nak-diakonia.ch)

Postfinance 30-6652-8  
IBAN: CH 87 0900 0000 3000 6652 8